

Der Audioguide „Un-sichtbares Münster“
ist Teil des



I f R 
Institut für
Religionswissenschaft

Un-sichtbares Münster

Religiöse Vielfalt für die Ohren

Das „Netzwerk un-sichtbar“
(www.un-sichtbares.de)
ist eine unabhängige Arbeitsgemeinschaft
von Religionswissenschaftlerinnen und
Religionswissenschaftlern, die dem Transfer
religionswissenschaftlicher Inhalte in die
Öffentlichkeit verpflichtet ist.
Am „Netzwerk un-sichtbar“ sind mehrere
Arbeitsgruppen und Projekte beteiligt,
die in verschiedenen Städten Audioguides
zu Religion im lokalen urbanen Raum
entwickeln. Die Hörinhalte machen
religionswissenschaftliche Expertise
allgemeinverständlich einem breiten
Publikum auf unterhaltsame Weise
zugänglich. Ziel ist es,
den religionswissenschaftlichen Blick im
gesellschaftlichen Diskurs über Religion
stark zu machen. Die Audioguides stellen
verschiedene Religionsgemeinschaften und
Orte mit religiösen Bezügen vor.

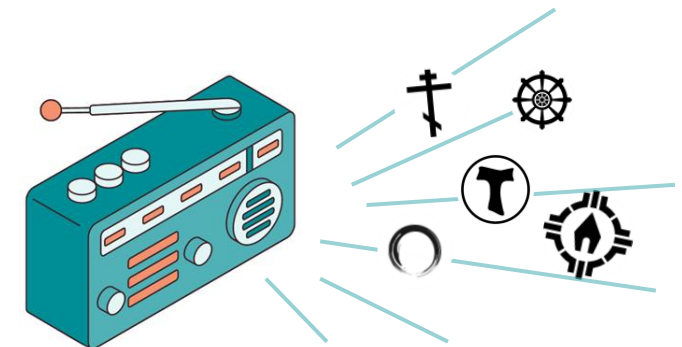
Das Institut für Religionswissenschaft lehrt
und erforscht Religionen auf historische,
kultur- und sozialwissenschaftliche Weise.
Es ist keiner Religion verbunden.
Religionsgeschichte, Entwicklungen
religiöser Gegenwartskultur sowie
systematische Fragestellungen bilden das
Spektrum der Religionsforschung des IfR.

Ein Audioguide von
Studierenden der
Religionswissenschaft
in der zweiten Auflage

Impressum

Universität Münster
Institut für Religionswissenschaft
Robert-Koch-Str. 40
48149 Münster

E-Mail: religionswissenschaft@uni-muenster.de



Zum Projekt:

Die Stadt Münster gilt mit Dom und Bischofssitz gemeinhin als sehr katholisch. Schon ihr Name verweist auf ein Kloster (*monasterium*) und in den Friedensverhandlungen des Dreißigjährigen Krieges tagten hier die katholischen Konfliktparteien.












Doch bereits zu Beginn des 16. Jh. waren in Münster durch Reformation und Wiedertäuferbewegung auch andere christliche Gemeinschaften angesiedelt. Eine jüdische Gemeinde gibt es in Münster seit dem 12. Jh. Durch Zuzug und Pluralisierung der Religionen ist Münster heute ein Ort der religiösen und weltanschaulichen Vielfalt.

Dieser Audioguide widmet sich daher einigen religiösen Gemeinschaften jenseits des Mainstreams.

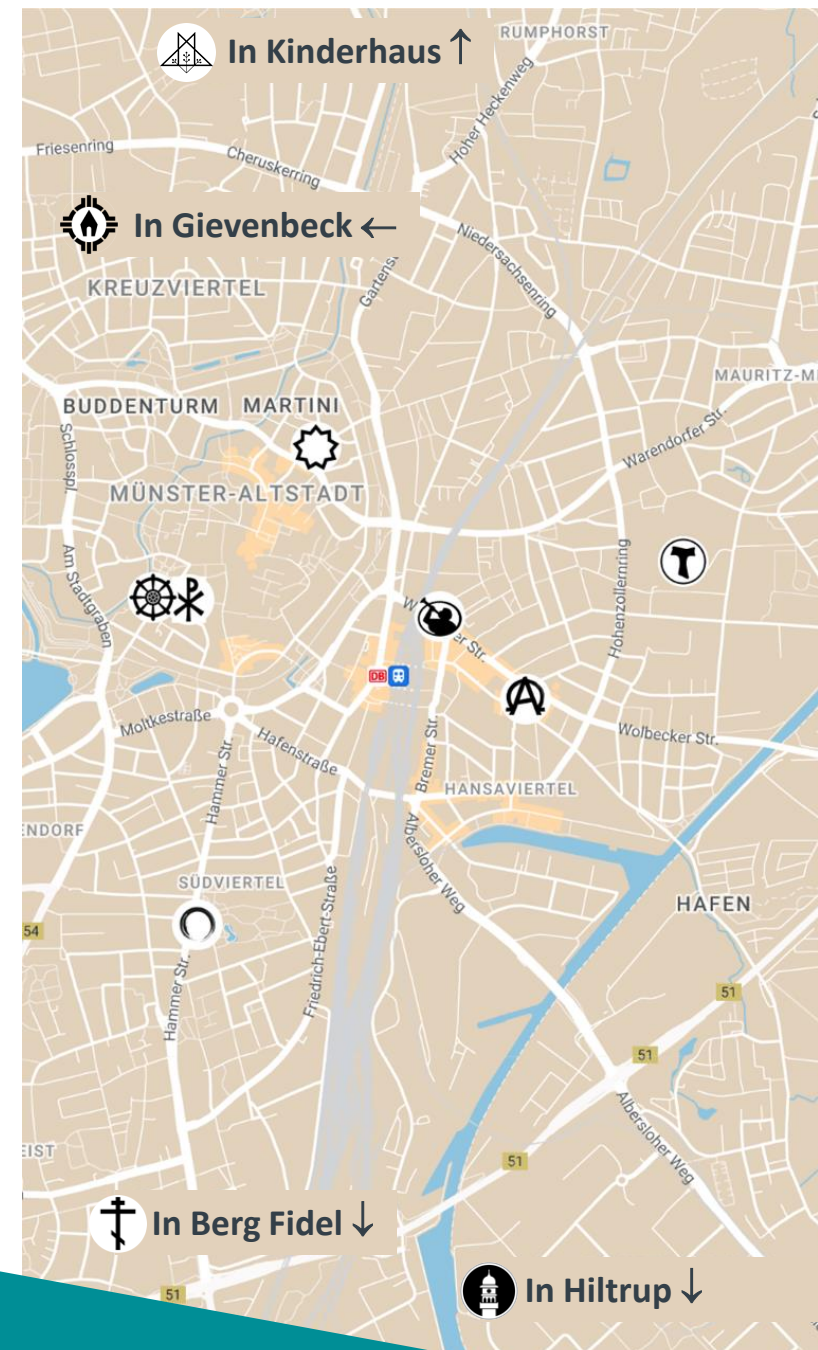


Hier sind die Beiträge zum Anhören und Herunterladen zu finden:

Die Clips im Einzelnen:

-  01 Schönstatt Bewegung
-  02 Russische Orthodoxe Gemeinde
-  03 Dharma Gruppe
-  04 Franziskanerinnen
-  05 Zen Buddhismus
-  06 Ahmaddiya Muslim Jamaat
-  07 Lettische evangelisch-lutherische Gemeinde
-  08 Katholische Messe nach altem Ritus
-  09 Bahá'í-Gemeinde
-  10 Jesus Freaks
-  11 Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage

Hier finden Sie die Orte zu den Clips:



<https://unsichtbar.hypothesos.org/audioguides/muenster>